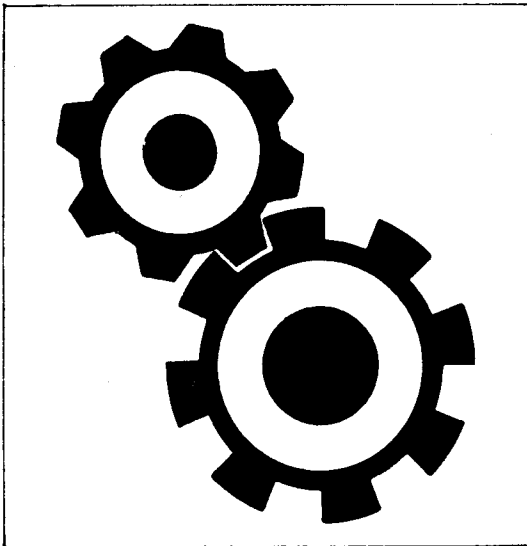


Statistisches Bundesamt

Produzierendes Gewerbe



Fachserie 4

Reihe 8.2

Düngemittelversorgung

Wirtschaftsjahr 1992/93

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im November 1993
Preis: DM 6,90
Bestellnummer: 2040820 - 93700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-14814

Inhalt

	Seite
Einführung	4
1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten	5
1.1 Stickstoff	5
1.2 Stickstoff	6
1.3 Phosphat	7
1.4 Phosphat	8
1.5 Kali	9
1.6 Kali	10
1.7 Kalk	11
1.8 Kalk	12
2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten	13
2.1 Stickstoff	13
2.2 Phosphat	14
2.3 Kali	15
2.4 Kalk	16
3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz der Länder	17
3.1 Stickstoff	17
3.2 Phosphat	18
3.3 Kali	19
3.4 Kalk	20
4 Aufwand an Nährstoffen im Bundesgebiet	21
5 Absatz von Torf aus der gewerblichen Wirtschaft	21
6 Düngemittelversand auf Güterwagen der Deutschen Bundesbahn	21
7 Ausgaben für Handelsdünger	21
8 Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern 1990/91 und 1991/92	22
- Verbrauch in der Landwirtschaft	22
9 Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand der europäischen OECD-Ländern	22

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990;
sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	r = berichtigte Zahl
. = Zahlenwert unbekannt	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.A = Zahlenwert geheimzuhalten	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

Abkürzungen

St = Stück	Mehrnährstoffdünger
m ³ = Kubikmeter	NK = Stickstoff-Kali
t = Tonnen	NP = Stickstoff-Phosphor
ha = Hektar	NPK = Stickstoff-Phosphor-Kali
kg = Kilogramm	PK = Phosphor-Kali
BML = Bundesministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten	

OECD = Organization for Economic Co-operation and Development, Organisation für
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Einführung

Der vorliegende Jahresbericht gibt einen Überblick über die Ergebnisse der Düngemittelstatistik für die Wirtschaftsjahre 1991/92 und 1992/93. Er wird ergänzt durch Tabellen über Ausgaben für Handelsdünger sowie Angaben über Düngemittel in den europäischen OECD-Ländern.

Rechtsgrundlage dieser Statistik ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Nach den §§ 88 - 90 AgrStatG wird die Düngemittelstatistik allgemein in jedem Monat durchgeführt. Es wird bei den Unternehmen, die Düngemittel erstmals in Verkehr bringen, der Inlandsabsatz von mineralischen Düngemitteln nach Pflanzennährstoffen, Arten und Absatzgebieten jeweils nach der Menge erhoben.

In dieser Veröffentlichung wird der Inlandsabsatz von stickstoff-, phosphat-, kali- und kalkhaltigen Düngemitteln dargestellt. Es handelt sich dabei um Lieferungen der Produzenten und Importeure an Absatzorganisationen oder Endverbraucher. Diese Mengen sind nicht mit dem tatsächlichen Verbrauch in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau identisch. Inlandsabsatz und tatsächlicher Verbrauch weichen z.B. durch die Lagerhaltung voneinander ab.

Als Berichtsjahr gilt das Wirtschaftsjahr, das am 1. Juli beginnt und am 30. Juni des folgenden Jahres endet. Nur in Tabelle 8 - Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern - gibt es aufgrund unterschiedlicher Bestimmungen in einigen OECD-Ländern Abweichungen von dieser Regelung.

Die Tabellen für die Wirtschaftsjahre 1991/92 und 1992/93 enthalten auch Zeilen für die neuen Bundesländer und für Berlin (Ost). Es wurde aber auf die Darstellung von Absatzzahlen verzichtet, da der Berichtskreis für diese Regionen in den Berichtszeiträumen noch unvollständig war.

Daher ist auch ein Nachweis von gesamtdeutschen Ergebnissen noch nicht möglich.

Bei der Berechnung des Nährstoffaufwandes je ha wurde die landwirtschaftlich genutzte Fläche aus der Bodennutzungshaupterhebung des jeweils vorhergehenden Jahres zugrundegelegt.

Zwischen den Ergebnissen dieses Jahresberichts, die den Absatz von Düngemitteln für 1992/93 abschließend darstellen und den im Juni-Bericht 1993 dargestellten Ergebnissen, in dem für das abgelaufene Wirtschaftsjahr kumulierte Zahlen veröffentlicht wurden, können Differenzen auftreten. Diese sind im wesentlichen dadurch zu erklären, daß Abschlußmeldungen der meldepflichtigen Unternehmen bei der Aufbereitung für das Wirtschaftsjahr berücksichtigt werden, die von den bereits gemeldeten Monatsangaben abweichen können.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.1 Stickstoff (N)

t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger ¹⁾				Mehrnährstoffdünger	
		Kalkammon- salpeter	andere Ammon- salpeter- sorten 2)	Kalk- stickstoff	Harnstoff	NP-Dünger	NK- und NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1991/92							
Baden-Württemberg .	105 674r	63 730r	6 519r	723	2 288r	2 955r	29 038r
Bayern	324 095r	220 905r	18 421r	1 064	10 316r	16 903r	55 022r
Berlin							
West	112r	74	18	-	-	-	16r
Ost	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	16 386r	7 965r	5 703	16	-	2 074	602
Hamburg	31 187r	6 080r	21 957	77	1 824	-	1 249r
Hessen	60 115r	43 629r	4 556r	393	2 273r	1 189	7 991r
Mecklenburg- Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	315 584r	200 554r	49 672r	1 354	37 621	13 147r	12 660r
Nordrhein-Westfalen	260 351r	167 188r	48 939r	1 472	8 743r	15 003	18 418r
Rheinland-Pfalz ...	64 501r	41 068r	3 077r	402	704r	2 037	16 642r
Saarland	6 106r	1 617	193	28	1 421r	99	2 745r
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	167 123r	105 296r	10 188r	393	35 657	5 642r	9 739r
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:							
Früheres Bundes- gebiet	1 351 234r	858 106r	169 243r	5 922	100 847r	59 049r	154 122r
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/

1) Die nicht genannten Einnährstoffdünger, z.B. Ammonsulfat, sind in der Spalte "Insgesamt" mit enthalten.

2) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung, Ammonsulfatsalpeter, auch Salpetersorten.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.2 Stickstoff (N)

t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger ¹⁾				Mehrnährstoffdünger	
		Kalkammon- salpeter	andere Ammon- salpeter- sorten 2)	Kalk- stickstoff	Harnstoff	NP-Dünger	NK- und NPK-Dünger

Wirtschaftsjahr 1992/93

Baden-Württemberg .	96 947	59 201	3 431	740	2 521	3 462	27 353
Bayern	278 026	197 617	8 662	945	5 862	11 269	52 232
Berlin							
West	91	56	6	10	-	-	13
Ost	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	21 727	12 788	7 049	18	1 081	600	84
Hamburg	21 000	7 402	10 835	92	1 037	964	649
Hessen	57 121	41 833	4 466	509	2 343	782	6 776
Mecklenburg- Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	301 064	188 215	47 096	1 261	33 476	15 287	14 656
Nordrhein-Westfalen	274 174	179 822	49 095	1 311	8 141	11 466	23 381
Rheinland-Pfalz ...	57 272	36 110	3 761	345	308	2 521	14 126
Saarland	3 421	2 130	511	27	60	57	632
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	169 303	114 911	10 963	318	27 382	4 619	10 844
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:							
Früheres Bundes- gebiet	1 280 146	840 085	145 875 ^{a)}	5 576	82 211	51 027	150 746
Neue Länder.....	/	/	/	/	/	/	/

1) Die nicht genannten Einnährstoffdünger, z.B. Ammonsulfat, sind in der Spalte "Insgesamt" mit enthalten.

2) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung, Ammonsulfatsalpeter, auch Salpetersorten.

a) Darunter Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung in t-N: 131 103.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.3 Phosphat (P_2O_5)
t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger		
		Superphosphat ¹⁾	Thomasphosphat	andere Phosphatdünger ²⁾	PK-Dünger	NP-Dünger	NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1991/92							
Baden-Württemberg .	55 720r	1 574	3 655	1 802	17 754	6 278r	24 657r
Bayern	137 673r	3 645	16 631	4 774	37 575	27 351r	47 697r
Berlin							
West	37	-	-	-	5	-	32
Ost	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	3 287r	-	8	70	610	2 138r	461
Hamburg	1 515	243	12	-	238	-	1 022
Hessen	23 786	1 789	401	1 473	9 580	2 736	7 807
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	76 545r	8 452	8 401	2 392	13 537	31 938r	11 825
Nordrhein-Westfalen	74 255r	5 089	5 306	2 306	6 892	34 352r	20 310
Rheinland-Pfalz ...	28 228r	1 310	1 491	974	5 090	3 540r	15 823
Saarland	4 232r	15	110	44	397	255r	3 411
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	34 225	6 201	16	664	4 791	13 295	9 258
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	439 503r	28 318	36 031	14 499	96 469	121 883r	142 303r
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.4 Phosphat (P₂O₅)

t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger		
		Super-phosphat ¹⁾	Thomas-phosphat	andere Phosphat-dünger ²⁾	PK-Dünger	NP-Dünger	NPK-Dünger
Wirtschaftsjahr 1992/93							
Baden-Württemberg .	55 502	1 433	4 184	1 527	15 805	6 878	25 675
Bayern	117 509	3 713	12 842	4 148	30 457	20 336	46 013
Berlin							
West	24	-	8	-	3	-	13
Ost	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	3 179	-	4	-	490	2 600	85
Hamburg	5 170	45	19	-	374	4 172	560
Hessen	18 938	1 273	1 133	1 044	6 715	2 288	6 485
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	77 763	5 843	4 917	1 564	11 018	41 375	13 046
Nordrhein-Westfalen	63 023	4 893	1 249	1 892	5 552	28 400	21 037
Rheinland-Pfalz ...	23 978	994	610	544	3 957	4 875	12 998
Saarland	1 102	11	24	85	290	57	635
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	36 100	3 800	8	302	4 691	17 404	9 895
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	402 288	22 005	24 998	11 106	79 352	128 385	136 442
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.5 Kali (K₂O)
t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger	
		Kali- rohsalz 1)	Kalium- chlorid 2)	Kalium- sulfat 3)	PK-Dünger	NK- und NPK- Dünger
Wirtschaftsjahr 1991/92						
Baden-Württemberg .	73 081	1 979	13 255	1 951	24 658	31 238
Bayern	152 133	3 890	36 066	3 240	48 963	59 974
Berlin						
West	85	-	6	18	10	51
Ost	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/
Bremen	1 744	60	132	106	1 141	305
Hamburg	2 204	-	662	82	422	1 038
Hessen	33 443	744	9 869	543	12 486	9 801
Mecklenburg- Vorpommern	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	135 769	12 893	74 375	8 702	26 209	13 590
Nordrhein-Westfalen	131 408	7 792	81 870	3 292	11 859	26 595
Rheinland-Pfalz ...	41 300	653	10 221	1 920	8 351	20 155
Saarland	5 328	64	427	16	492	4 329
Sachsen	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	53 892	3 060	32 154	751	7 860	10 067
Thüringen	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:						
Früheres Bundes- gebiet	630 387	31 135	259 037	20 621	142 451	177 143
Neue Länder	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.6 Kali (K₂O)
t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Einnährstoffdünger			Mehrnährstoffdünger	
		Kali- rohsalz 1)	Kalium- chlorid 2)	Kalium- sulfat 3)	PK-Dünger	NK- und NPK- Dünger
Wirtschaftsjahr 1992/93						
Baden-Württemberg .	70 821	1 903	11 417	1 947	21 997	33 557
Bayern	137 791	3 709	32 712	3 363	39 942	58 065
Berlin						
West	35	-	-	6	8	21
Ost	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/
Bremen	1 123	2	179	103	750	89
Hamburg	3 463	9	2 016	57	574	807
Hessen	28 083	611	9 576	784	9 252	7 860
Mecklenburg- Vorpommern	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	127 187	12 200	69 709	7 867	22 116	15 295
Nordrhein-Westfalen	117 277	7 189	65 686	3 960	9 772	30 670
Rheinland-Pfalz ...	34 502	382	8 886	1 426	6 488	17 320
Saarland	1 530	53	335	29	346	767
Sachsen	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	51 142	2 328	29 085	923	8 099	10 707
Thüringen	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:						
Früheres Bundes- gebiet	572 954	28 386	229 601	20 465	119 344	175 158
Neue Länder	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.7 Kalk (CaO)

t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Darunter für die Forstwirtschaft 1)	Kohlensaurer Kalk 2)	Brantkalk ³⁾	Hüttenkalk ⁴⁾	Andere Kalkdünger 5)
Wirtschaftsjahr 1991/92						
Baden-Württemberg .	80 762r	13 275	41 995	15 516r	5 560	17 691
Bayern	282 345r	4 027	141 418	65 492r	4 619r	70 816r
Berlin						
West	15	-	15	-	-	-
Ost	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/
Bremen	2 374	85	1 622	486	56	210
Hamburg	8 647	15	8 028	386	-	233
Hessen	162 776	68 258	123 430	23 989	4 235	11 122
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	356 462r	55 253	258 188	10 143	57 104	31 027r
Nordrhein-Westfalen	319 625	45 544	177 384	30 918	82 505	28 818
Rheinland-Pfalz ...	123 685	77 487	96 756	6 616	10 349r	9 964r
Saarland	5 440	143	1 932r	428	1 467	1 613
Sachsen	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	149 394r	1 219	130 029	2 568	6 071	10 726r
Thüringen	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	1 491 525r	265 306	980 797	156 542	171 966r	182 220r
Neue Länder	/	/	/	/	/	/

1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.
 2) Einschl. kohlen-saurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.

3) Einschl. Stückkalk.
 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.
 5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

1 Inlandsabsatz nach Ländern und Sorten

1.8 Kalk (CaO)

t-Nährstoff

Land	Insgesamt	Darunter für die Forstwirtschaft 1)	Kohlensaurer Kalk 2)	Branntkalk ³⁾	Hüttenkalk ⁴⁾	Andere Kalkdünger 5)
Wirtschaftsjahr 1992/93						
Baden-Württemberg .	59 635	12 701	33 300	6 179	4 239	15 917
Bayern	304 741	4 641	160 288	60 435	501	83 517
Berlin						
West	5	-	5	-	-	-
Ost	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/
Bremen	2 849	-	969	1 159	85	636
Hamburg	2 663	154	1 346	1 131	-	186
Hessen	118 333r	29 389	80 780	20 696	2 225	14 632r
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	343 926r	38 438	235 872	10 820	45 351	51 883r
Nordrhein-Westfalen	341 704	31 838	184 190	31 893	90 370	35 251
Rheinland-Pfalz ...	127 168	79 007	100 813	8 518	7 378	10 459
Saarland	5 726	-	1 253	88	968	3 417
Sachsen	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	133 048	919	113 846	3 505	5 847	9 850
Thüringen	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	1 439 798r	197 087	912 662	144 424	156 964	225 748r
Neue Länder	/	/	/	/	/	/

1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.
 2) Einschl. kohlen-saurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.

3) Einschl. Stückkalk.
 4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.
 5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

2.1 Stickstoff (N)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger ¹⁾								Mehrnährstoffdünger			
			Kalkammonsalpeter		andere Ammonsalpetersorten ²⁾		Kalkstickstoff		Harnstoff		NP-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993
Baden-Württemberg	7,8	7,6	7,4	7,0	3,9	2,3	12,2	13,3	2,3	3,1	5,0	6,8	18,8	18,2
Bayern	24,0	21,7	25,7	23,5	10,9	5,9	18,0	17,0	10,2	7,1	28,6	22,1	35,7	34,6
Berlin														
West	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-	-	-	-	0,0	0,0
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	1,2	1,7	0,9	1,5	3,4	4,8	0,3	0,3	-	1,3	3,5	1,2	0,4	0,1
Hamburg	2,3	1,6	0,7	0,9	13,0	7,4	1,3	1,6	1,8	1,3	-	1,9	0,8	0,4
Hessen	4,4	4,5	5,1	5,0	2,7	3,1	6,6	9,1	2,3	2,8	2,0	1,5	5,2	4,5
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	23,3	23,5	23,4	22,4	29,3	32,3	22,8	22,6	37,3	40,7	22,3	30,0	8,2	9,7
Nordrhein-Westfalen	19,3	21,4	19,5	21,4	28,9	33,7	24,9	23,5	8,7	9,9	25,4	22,5	12,0	15,5
Rheinland-Pfalz	4,8	4,5	4,8	4,3	1,8	2,6	6,8	6,2	0,7	0,4	3,4	4,9	10,8	9,4
Saarland	0,5	0,3	0,2	0,3	0,1	0,4	0,5	0,5	1,4	0,1	0,2	0,1	1,8	0,4
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein .	12,4	13,2	12,3	13,7	6,0	7,5	6,6	5,7	35,3	33,3	9,6	9,0	6,3	7,2
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:														
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Die nicht genannten Einnährstoffdünger, z.B. Ammoniumsulfat, sind in der Spalte "Insgesamt" mit enthalten.

2) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung, Ammonsulfatsalpeter, auch Salpetersorten.

2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

2.2 Phosphat (P₂O₅)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger					
			Superphosphat 1)		Thomasphosphat		andere Phosphatdünger 2)		PK-Dünger		NP-Dünger		NPK-Dünger	
	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993
Baden-Württemberg	12,7	13,8	5,6	6,5	10,1	16,7	12,4	13,8	18,4	19,9	5,2	5,4	17,3	18,8
Bayern	31,3	29,2	12,9	16,9	46,3	51,4	32,9	37,3	39,0	38,3	22,4	15,8	33,5	33,7
Berlin														
West	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	0,8	0,8	-	-	0,0	0,0	0,5	-	0,6	0,6	1,8	2,0	0,3	0,1
Hamburg	0,3	1,3	0,8	0,2	0,0	0,1	-	-	0,2	0,4	-	3,3	0,8	0,4
Hessen	5,4	4,7	6,3	5,8	1,1	4,5	10,2	9,4	9,9	8,5	2,2	1,8	5,5	4,8
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	17,4	19,3	29,8	26,5	23,3	19,7	16,5	14,1	14,0	13,9	26,2	32,2	8,3	9,6
Nordrhein-Westfalen	16,9	15,7	18,0	22,2	14,8	5,0	15,9	17,0	7,1	7,0	28,2	22,1	14,3	15,4
Rheinland-Pfalz	6,4	5,9	4,6	4,5	4,1	2,5	6,7	4,9	5,3	5,0	2,9	3,8	11,1	9,5
Saarland	1,0	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	0,3	0,8	0,4	0,4	0,2	0,0	2,4	0,5
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein .	7,8	9,0	21,9	17,3	0,0	0,0	4,6	2,7	5,1	6,0	10,9	13,6	6,5	7,2
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:														
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Roh-

phosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

2.3 Kali (K₂O)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger			
			Kalirohsalz ¹⁾		Kaliumchlorid ²⁾		Kaliumsulfat ³⁾		PK-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993
Baden-Württemberg	11,6	12,4	6,4	6,7	5,1	5,0	9,5	9,5	17,3	18,4	17,6	19,2
Bayern	24,1	24,0	12,5	13,1	13,9	14,2	15,7	16,4	34,4	33,5	33,9	33,2
Berlin												
West	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	0,3	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,5	0,5	0,8	0,6	0,2	0,1
Hamburg	0,3	0,6	-	0,0	0,3	0,9	0,4	0,3	0,3	0,5	0,6	0,5
Hessen	5,3	4,9	2,4	2,2	3,8	4,2	2,6	3,8	8,8	7,8	5,5	4,5
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	21,6	22,2	41,4	43,0	28,7	30,3	42,2	38,4	18,4	18,5	7,7	8,7
Nordrhein-Westfalen ..	20,9	20,5	25,0	25,3	31,6	28,6	16,0	19,4	8,3	8,2	15,0	17,4
Rheinland-Pfalz	6,6	6,0	2,1	1,3	3,9	3,9	9,3	7,0	5,9	5,4	11,4	9,9
Saarland	0,8	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	2,4	0,4
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein ...	8,5	8,9	9,8	8,2	12,4	12,7	3,6	4,5	5,5	6,8	5,7	6,1
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

2 Anteil der Länder am Gesamtabsatz nach Sorten

2.4 Kalk (CaO)

Prozent

Land	Insgesamt		Darunter für die Forstwirtschaft 1)		Kohlensaurer Kalk 2)		Branntkalk ³⁾		Hüttenkalk ⁴⁾		Andere Kalkdünger 5)	
	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993
Baden-Württemberg	5,4	4,1	5,0	6,4	4,3	3,6	9,9	4,3	3,2	2,7	9,7	7,0
Bayern	18,9	21,2	1,5	2,4	14,4	17,6	41,8	41,8	2,7	0,3	38,9	37,0
Berlin												
West	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	0,2	0,2	0,0	-	0,2	0,1	0,3	0,8	0,0	0,1	0,1	0,3
Hamburg	0,6	0,2	0,0	0,1	0,8	0,1	0,2	0,8	-	-	0,1	0,1
Hessen	10,9	8,2	25,7	14,9	12,6	8,9	15,3	14,3	2,5	1,4	6,1	6,5
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	23,9	23,9	20,8	19,5	26,3	25,8	6,5	7,5	33,2	28,9	17,0	23,0
Nordrhein-Westfalen ..	21,4	23,8	17,2	16,1	18,1	20,2	19,8	22,1	48,0	57,6	15,8	15,6
Rheinland-Pfalz	8,3	8,8	29,2	40,1	9,8	11,1	4,2	5,9	6,0	4,7	5,5	4,6
Saarland	0,4	0,4	0,1	-	0,2	0,1	0,3	0,1	0,9	0,6	0,9	1,5
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein ...	10,0	9,2	0,5	0,5	13,3	12,5	1,7	2,4	3,5	3,7	5,9	4,4
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.

2) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.

3) Einschl. Stückkalk.

4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.

5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz der Länder

3.1 Stickstoff (N)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger ¹⁾								Mehrnährstoffdünger			
			Kalkammonsalpeter		andere Ammonsalpetersorten ²⁾		Kalkstickstoff		Harnstoff		NP-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993
Baden-Württemberg	100	100	60,3	61,1	6,2	3,5	0,7	0,8	2,2	2,6	2,8	3,6	27,5	28,2
Bayern	100	100	68,2	71,1	5,7	3,1	0,3	0,3	3,2	2,1	5,2	4,1	17,0	18,8
Berlin														
West	100	100	66,1	61,5	16,1	6,6	-	11,0	-	-	-	-	14,3	14,3
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	100	100	48,6	58,9	34,8	32,4	0,1	0,1	-	5,0	12,7	2,7	3,7	0,4
Hamburg	100	100	19,5	35,3	70,4	51,6	0,2	0,4	5,9	4,9	-	4,6	4,0	3,1
Hessen	100	100	72,6	73,2	7,6	7,8	0,7	0,9	3,8	4,1	2,0	1,4	13,2	11,9
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	100	100	63,6	62,5	15,7	15,6	0,4	0,4	11,9	11,1	4,2	5,1	4,0	4,9
Nordrhein-Westfalen	100	100	64,2	65,6	18,8	17,9	0,6	0,5	3,3	3,0	5,8	4,2	7,1	8,5
Rheinland-Pfalz	100	100	63,7	63,0	4,8	6,6	0,6	0,6	1,0	0,5	3,2	4,4	25,8	24,7
Saarland	100	100	26,5	62,3	3,2	14,9	0,5	0,8	23,3	1,8	1,6	1,7	44,9	18,4
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein ..	100	100	63,0	67,9	6,1	6,5	0,2	0,2	21,4	16,2	3,4	2,7	5,8	6,4
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:														
Früheres Bundesgebiet	100	100	63,5	65,6	12,5	11,4	0,4	0,4	7,5	6,4	4,4	4,0	11,4	11,8
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Die nicht genannten Einnährstoffdünger, z.B. Ammonsulfat, sind in der Spalte "Insgesamt" mit enthalten.

2) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung, Ammonsulfatsalpeter, auch Salpetersorten.

3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz der Länder

3.2 Phosphat (P₂O₅)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger					
			Superphosphat 1)		Thomasphosphat		andere Phosphatdünger 2)		PK-Dünger		NP-Dünger		NPK-Dünger	
	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993
Baden-Württemberg	100	100	2,8	2,6	6,6	7,5	3,2	2,8	31,9	28,5	11,3	12,4	44,2	46,2
Bayern	100	100	2,6	3,2	12,1	10,9	3,5	3,5	27,3	25,9	19,9	17,3	34,6	39,2
Berlin														
West	100	100	-	-	-	33,3	-	-	13,5	12,5	-	-	86,5	54,2
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	100	100	-	-	0,2	0,1	2,1	-	18,5	15,4	65,1	81,8	14,1	2,7
Hamburg	100	100	16,0	0,9	0,8	0,4	-	-	15,7	7,2	-	80,7	67,5	10,8
Hessen	100	100	7,5	6,7	1,7	6,0	6,2	5,5	40,3	35,5	11,5	12,1	32,8	34,2
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	100	100	11,0	7,5	11,0	6,3	3,1	2,0	17,7	14,2	41,7	53,2	15,5	16,8
Nordrhein-Westfalen	100	100	6,9	7,8	7,1	2,0	3,1	3,0	9,3	8,8	46,2	45,0	27,4	33,4
Rheinland-Pfalz	100	100	4,6	4,1	5,3	2,6	3,5	2,3	18,0	16,5	12,5	20,3	56,1	54,2
Saarland	100	100	0,4	1,0	2,6	2,2	1,0	7,7	9,4	26,3	6,0	5,2	80,6	57,6
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein .	100	100	18,1	10,5	0,0	0,0	1,9	0,8	14,1	13,0	38,8	48,2	27,1	27,5
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:														
Früheres Bundesgebiet	100	100	6,4	5,5	8,3	6,2	3,3	2,8	21,9	19,7	27,7	31,9	32,4	33,9
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Auch Triple-Superphosphat.

2) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Roh-

phosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz der Länder

3.3 Kali (K₂O)

Prozent

Land	Insgesamt		Einnährstoffdünger						Mehrnährstoffdünger			
			Kalirohsalz ¹⁾		Kaliumchlorid ²⁾		Kaliumsulfat ³⁾		PK-Dünger		NK- und NPK-Dünger	
	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993	1991/ 1992	1992/ 1993
Baden-Württemberg	100	100	2,7	2,7	18,1	16,1	2,8	2,7	33,7	31,1	42,7	47,4
Bayern	100	100	2,6	2,7	23,7	23,7	2,1	2,4	32,2	29,0	39,4	42,2
Berlin												
West	100	100	-	-	7,0	-	21,2	17,1	11,8	22,9	60,0	60,0
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	100	100	3,4	0,2	7,6	15,9	6,1	9,2	65,4	66,8	17,5	7,9
Hamburg	100	100	-	0,3	30,0	58,2	3,7	1,6	19,1	16,6	47,2	23,3
Hessen	100	100	2,2	2,2	29,5	34,1	1,6	2,8	37,4	32,9	29,3	28,0
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	100	100	9,5	9,6	54,8	54,8	6,4	6,2	19,3	17,4	10,0	12,0
Nordrhein-Westfalen ..	100	100	5,9	6,1	62,3	56,0	2,6	3,4	9,0	8,3	20,2	26,2
Rheinland-Pfalz	100	100	1,6	1,1	24,7	25,8	4,7	4,1	20,2	18,8	48,8	50,2
Saarland	100	100	1,2	3,5	8,0	21,9	0,3	1,9	9,2	22,6	81,3	50,1
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein ...	100	100	5,7	4,6	59,7	56,9	1,3	1,8	14,6	15,8	18,7	20,9
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	100	4,9	4,9	41,1	40,1	3,3	3,6	22,6	20,8	28,1	30,6
Neue Länder	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. Rückstandkali.

2) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

3) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

3 Anteil der Sorten am Gesamtabsatz der Länder

3.4 Kalk (CaO)

Prozent

Land	Insgesamt		Darunter für die Forstwirtschaft 1)		Kohlensaurer Kalk 2)		Branntkalk ³⁾		Hüttenkalk ⁴⁾		Andere Kalkdünger 5)	
	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993	1991/1992	1992/1993
Baden-Württemberg	100	100	16,4	21,3	52,0	55,8	19,2	10,4	6,9	7,1	21,9	26,7
Bayern	100	100	1,4	1,5	50,1	52,6	23,2	19,8	1,6	0,2	25,1	27,4
Berlin												
West	100	100	-	-	100	100	-	-	-	-	-	-
Ost	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Brandenburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	100	100	3,6	-	68,3	34,0	20,5	40,7	2,4	3,0	8,8	22,3
Hamburg	100	100	0,2	5,8	92,8	50,5	4,5	42,5	-	-	2,7	7,0
Hessen	100	100	41,9	24,2	75,8	68,3	14,8	17,5	2,6	1,9	6,8	12,3
Mecklenburg-Vorpommern	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niedersachsen	100	100	15,2	11,1	72,4	68,6	2,8	3,1	16,0	13,2	8,8	15,1
Nordrhein-Westfalen ..	100	100	14,2	9,3	55,5	53,9	9,7	9,3	25,8	26,4	9,0	10,4
Rheinland-Pfalz	100	100	62,6	62,1	78,2	79,3	5,3	6,7	8,4	5,8	8,1	8,2
Saarland	100	100	2,6	-	35,4	21,9	7,9	1,5	27,0	16,9	29,7	59,7
Sachsen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sachsen-Anhalt	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein ...	100	100	0,7	0,7	87,0	85,6	1,7	2,6	4,1	4,4	7,2	7,4
Thüringen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	100	17,5	13,6	65,8	63,4	10,5	10,0	11,5	10,9	12,2	15,7
Neue Länder,	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Von der Gesamtmenge zur Anwendung im Forst geliefert.

2) Einschl. kohlenaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.

3) Einschl. Stückkalk.

4) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.

5) Einschl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk.

4 Aufwand an Nährstoffen im früheren Bundesgebiet
kg je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche

kg Nährstoff	Wirtschaftsjahr				
	1938/39	1989/90	1990/91 ¹⁾	1991/92 ¹⁾	1992/93 ¹⁾
Stickstoff (N)	23,6	125,1	115,3	114,1	108,2
Phosphat (P ₂ O ₅)	28,3	49,9	42,9	37,1	34,0
Kali (K ₂ O)	43,4	66,5	62,3	53,2	48,4
Kalk (CaO)	56,4	120,6	120,1	103,5	105,0

1) Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

5 Absatz von Torf aus der gewerblichen

Wirtschaft

1 000 t

Torf	Wirtschaftsjahr		
	1990/91	1991/92	1992/93
Weißtorf			
ohne Nährstoffe in			
Ballen	288	222	197
ohne Nährstoffe, lose			
oder in Säcken	364	362	351
mit Nährstoffen, in			
Ballen	82	84	66
mit Nährstoffen, lose			
oder in Säcken	118	110	103
Schwarztorf			
ohne Nährstoffe	470	369	428
mit Nährstoffen	1 641	1 632	1 367

6 Düngemittelversand auf Güterwagen
der Deutschen Bundesbahn

Wirtschaftsjahr	Wagen
1989/90	223 903
1990/91	218 900
1991/92	185 235
1992/93	148 692

Tab. 5 und 6, Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn.

7 Ausgaben für Handelsdünger

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr			
	1988/89	1989/90	1990/91 ³⁾	1991/92 ³⁾

Mengen in 1 000 t Nährstoff

Stickstoff	1 540	1 487	1 368	1 351
Phosphat	644	594	509	440
Kali	887	792	739	630
Düngerkalk	1 696	1 641	1 620	1 492

Durchschnittspreis je 1 t-Nährstoff in DM¹⁾²⁾

Stickstoff	1 152	1 022	1 100	/
Phosphat	1 203	1 252	1 252	/
Kali	671	568	574	/
Düngerkalk	141	141	140	/

Ausgaben in Mill. DM¹⁾

Stickstoff	1 774	1 520	1 505	/
Phosphat	775	744	637	/
Kali	595	450	424	/
Düngerkalk	239	231	227	/
Zusammen ...	3 383	2 945	2 793	/

- 1) Ohne Mehrwertsteuer. Einschl. Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge von 5 %.
2) Gewogener Durchschnittspreis aufgrund der Bruttolistenpreise und der gelieferten Mengen der einzelnen Düngearten.

- 3) Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn.

8 Düngemittelversorgung in den europäischen OECD-Ländern*)

1 000 t-Nährstoff

Land	Stickstoff (N)		Phosphat (P ₂ O ₅)		Kali (K ₂ O)	
	Wirtschaftsjahr					
	1990/91	1991/92	1990/91	1991/92	1990/91	1991/92
Verbrauch in der Landwirtschaft						
Belgien-Luxemburg	186,0	182,0	78,0	65,0	120,0	115,0
Bundesrepublik Deutschland 1) ..	1 368,1	1 351,2	509,1	439,5	738,9	630,4
Dänemark	394,9	369,5	88,6	76,0	149,7	134,7
Finnland	206,8	166,5	117,2	76,0	119,1	88,9
Frankreich	2 492,0	2 569,0	1 349,0	1 253,0	1 842,0	1 741,0
Griechenland	426,6	398,7	187,3	176,0	71,3	70,9
Großbritannien und Nordirland ..	1 525,0	1 348,0	380,0	335,0	465,0	410,0
Irland	370,0	348,0	138,5	137,0	183,8	167,0
Island	11,8	12,1	5,8	6,1	4,8	4,5
Italien	879,0	906,7	644,6	662,8	424,3	416,4
Niederlande	390,0	370,0	74,0	71,0	94,6	88,0
Norwegen	110,0	108,0	34,8	31,5	55,0	59,5
Österreich	135,0	132,0	74,0	72,0	94,0	93,1
Portugal	150,1	135,0	80,3	75,0	48,0	40,0
Schweden	211,7	174,7	57,8	44,0	58,7	46,2
Schweiz	63,4	65,0	38,3	35,0	66,2	65,0
Spanien	1 063,1	998,7	534,2	501,7	378,6	381,4
Türkei	1 199,7	1 099,5	624,8	619,6	63,0	47,5
Insgesamt ...	11 183,2	10 734,6	5 016,3	4 676,2	4 977,0	4 599,5

9 Nährstoffverhältnis im Düngungsaufwand der europäischen OECD-Länder

Stickstoff : Phosphat : Kali

Land	Wirtschaftsjahr	
	1990/91	1991/92
Belgien-Luxemburg	1 : 0,4 : 0,6	1 : 0,4 : 0,6
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	1 : 0,4 : 0,5	1 : 0,3 : 0,5
Dänemark	1 : 0,2 : 0,4	1 : 0,2 : 0,4
Finnland	1 : 0,6 : 0,6	1 : 0,5 : 0,5
Frankreich	1 : 0,5 : 0,7	1 : 0,5 : 0,7
Griechenland	1 : 0,4 : 0,2	1 : 0,4 : 0,2
Großbritannien und Nordirland	1 : 0,3 : 0,3	1 : 0,3 : 0,3
Irland	1 : 0,4 : 0,5	1 : 0,4 : 0,5
Island	1 : 0,5 : 0,4	1 : 0,5 : 0,4
Italien	1 : 0,7 : 0,5	1 : 0,7 : 0,5
Niederlande	1 : 0,2 : 0,2	1 : 0,2 : 0,2
Norwegen	1 : 0,3 : 0,5	1 : 0,3 : 0,6
Österreich	1 : 0,6 : 0,7	1 : 0,6 : 0,7
Portugal	1 : 0,5 : 0,3	1 : 0,6 : 0,3
Schweden	1 : 0,3 : 0,3	1 : 0,3 : 0,3
Schweiz	1 : 0,6 : 1,0	1 : 0,5 : 1,0
Spanien	1 : 0,5 : 0,4	1 : 0,5 : 0,4
Türkei	1 : 0,5 : 0,1	1 : 0,6 : 0,0
Durchschnitt ...	1 : 0,4 : 0,4	1 : 0,4 : 0,4

*) Siehe Einführung.

1) Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Quelle: Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO), Rom.

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

Reihe 2: Indizes für das Produzierende Gewerbe

Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttonproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie vierteljährliche Produktionsindizes nach Wirtschaftszweigen. Außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Erzeugnisse absolute Produktionszahlen.

Reihe 2.2: Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

– Indizes –

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

Reihe 3: Produktion im Produzierenden Gewerbe

Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Gütern (Menge und Wert) und ergänzender Angaben aus anderen Quellen (u. a. Außenhandel, Preisstatistik sowie vierteljährliche Produktionsindizes).

Reihe 3.S.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe in den neuen Bundesländern 3. und 4. Vierteljahr 1990

Reihe 3.2: Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen nach der Herkunft aus den Wirtschaftszweigen.

Reihe 4: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz.

Jahresergebnisse werden in einem gesonderten Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößeklassen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößeklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

Reihe 4.1.4: Beschäftigung und Umsatz der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Bundesländern

Jährlicher Bericht.

Reihe 4.1.5: Fachliche Unternehmensteile im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Anzahl der fachlichen Unternehmensteile und der in ihnen Beschäftigten, Produktionswert, Umsatz, Löhne und Gehälter sowie der Census-Value-Added in wirtschaftssystematischer Gliederung.

Reihe 4.2: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe – Investitionen –

Jährlicher Vorbericht mit vorläufigen Unternehmens- und Betriebsergebnissen der Investitionserhebung. Die endgültigen Ergebnisse erscheinen in tieferer systematischer Gliederung in den Reihen:

Reihe 4.2.1: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (jeweils nach Wirtschaftszweigen und nach Beschäftigten- und Umsatzgrößeklassen).

Reihe 4.2.3: Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe

2jährlich: Konzentrationsraten und -koeffizienten für Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Baugewerbes.

Reihe 4.2.4: Material- und Wareneingang im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

4jährlich: Material- und Wareneingang der Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes nach Warenarten und Wirtschaftszweigen.

Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z. T. nach Bruttonproduktionswertgrößeklassen). Für die einzelnen Bereiche erscheinen die Veröffentlichungen unter dem Titel:

Reihe 4.3.1: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Reihe 4.3.2: Kostenstruktur der Unternehmen im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe

Reihe 4.3.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Reihe 4. S.1: Schätzung des Nettoproduktionswertes im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1985 (Zensus) – Methode und Ergebnisse –

Reihe 4. S.2: Schätzung des Nettoproduktionswertes im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1985 (Zensus) – Regionale und sektorale Verflechtung der Unternehmen und Betriebe –

Fortsetzung siehe folgende Seite

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 5: Baugewerbe

Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebung nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen zum Teil in regionaler Gliederung bis zu Kreisen.

Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Jahresbauleistung, Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen. Unternehmen (mit 20 Beschäftigten und mehr).

Reihe 6: Energie- und Wasserversorgung

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten.

Reihe 6.2 und 6.3 unbesetzt

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Reihe 7: Handwerk

Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich: Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbezweigen. Saisonbereinigte Zahlen, Regionalangaben und weitere Strukturdaten wie Ausbildungsverhältnisse, Arbeiterverdienste und Insolvenzen im Handwerk.

Reihe 8: Fachstatistiken

Reihe 8.1: Eisen- und Stahl (Eisenerzbergbau, eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)¹⁾

Monatlicher Vorbericht und Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung der entsprechenden Bereiche, auch im Ausland.

Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlicher Bericht und Jahresbericht mit Angaben über den Inlandsabsatz nach Ländern und Düngersorten sowie Nährstoffgehalten.

Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1982

Reihe S. 8: Düngemittelerzeugung und -versorgung 1950/51 bis 1986/87

Reihe S. 9: Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 1954 bis 1982

Reihe S. 10: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1985

Reihe S. 11: Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe sowie der Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes für das Bauhauptgewerbe auf Basis 1985

Reihe S. 12: Dienstleistungen im Produzierenden Gewerbe 1988 – Ergebnisse einer Testerhebung –

Reihe S. 13: Gegenüberstellung der Produktion im Produzierenden Gewerbe nach den Systematischen Güterverzeichnissen für Produktionsstatistiken (GP) von 1989 und 1982

Einzelveröffentlichungen

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)

„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

„Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“

Monatliche und jährliche Querschnittsveröffentlichung über Aufkommen und Verwendung von festen, flüssigen und gasförmigen Brennstoffen sowie Elektrizität. Preisindizes und Preise für ausgewählte Energiearten. Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung. Mineralölsteuern. Klimadaten.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1988

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989

¹⁾ Erhältlich bei: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 40215 Düsseldorf.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.